

MünzenRevue

international coin trend journal

Aktuell:

Deutschland, 20 Euro
2022: Kloster Corvey



■ Lorenzo de' Medici

■ Münzstätte
Hamburg „J“

■ Hartplaste-Etuis für
DDR-Umlaufmünzen

■ Das Silber von
Grouville

■ Betrug mit
„Roten Seufzern“

■ Norwegen

Bewertungen und Neuheiten:

Frisch aus der Presse:
Münz-Neuheiten aus
aller Welt

56 Seiten: Bewertungen
der Münzen Deutsch-
lands ab 1919 (inkl. DDR),
Österreichs, der Schweiz
und Euro-Prägungen
Andorra bis Litauen



DER
ARKADISCHE
BUND



52. AUKTION | 15. Februar 2022

UNSER AUKTIONSJAHR STARTET MIT MÜNZEN UND BANKNOTEN

www.auktionen-gaertner.de

Unsere **52. AUKTION** startet am **15. Februar 2022** um 9 Uhr mit dem Banknotenteil. Eines der Highlights ist eine *1000 Dong-Specimen-Banknote* aus Südvietnam, diese Banknote ist sehr beliebt und konnte in den USA schon mal für 40.000 USD einen neuen Sammler finden. Erwähnenswert ist auch die *10 Shilling-2½ Dollar* Banknote aus Mauritius aus der 1860-1873 Serie. Eine der ersten Banknoten der weltbekannten Firma *Thomas De La Rue*. Aber auch Geldscheine aus der ganzen Welt, Notgeld Deutscher Kolonien, Inflationsnotgeld aus Deutschland, bankfrische DM und sogar Euroscheine sind ein Bestandteil unserer Auktion.

Am Nachmittag geht es mit einem breit gefächerten Angebot an Münzen, sowie Medaillen und Orden weiter. Wir starten

mit einem großen Angebot an Münzen der Antike, welche günstig taxiert wurden, tasten uns weiter zu Münzen aus aller Welt – in dieser Kategorie kommen auch Anleger auf Ihre Kosten, bis wir in den Bereich Altdeutschland und RDR kommen, wo Sie bestimmt das eine oder andere Schnäppchen finden können. Ein *Germanisches Museum* darf natürlich auf gar keinen Fall fehlen, die erste Gedenkmünze der BRD wird immer gerne gesehen und gesammelt. Gerne weisen wir noch auf die *10 Gulden Münze 1935* aus Danzig, sowie ein gutes Angebot an Medaillen, Orden & Ehrenzeichen und unseren Varia Bereich hin.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchstöbern unserer Auktionskataloge und **viel Erfolg beim Bieten!**



*In der Welt des Sammelns
gibt es jeden Tag etwas
Neues zu entdecken...*

BESICHTIGUNGSZEITEN:

31. Januar - 15. Februar 2022

Bitte melden Sie sich für die Besichtigung der Auktionslose und für die Auktion vorher an!

Tel. **07142-789 400**

info@auktionen-gaertner.de

SICHERHEITSMASSNAHMEN:

Selbstverständlich werden die Besichtigungsräume an die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln angepasst. Ihre und die Gesundheit unserer Mitarbeiter ist uns wichtig!

RUNDUM-SERVICE:

Sie können nicht persönlich zur Besichtigung kommen? Kein Problem – wir schicken Ihnen gerne zusätzliche Scans, Fotos oder Videos zu.

scananfragen@auktionen-gaertner.de

LIVE-BIDDING:

Neben der Möglichkeit unsere Auktion vor Ort zu besuchen, können Sie diese auch auf der Live-Bidding Plattform www.bidder.com mitverfolgen und Gebote abgeben.

bidder



Sie haben Fragen? Wir helfen Ihnen gerne weiter: Tel. **07142-789 400** | info@auktionen-gaertner.de

Auktionshaus Christoph Gärtner GmbH & Co. KG

Steinbeisstr. 6+8 / 74321 Bietigheim-Bissingen, Germany / Tel. +49-(0)7142-789400

Fax. +49-(0)7142-789410 | info@auktionen-gaertner.de / www.auktionen-gaertner.de

C.G.

ISSN: 0254-461X

54. JAHRGANG, Nr. 2 – Februar 2022

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben pro Jahr

Herausgeber und Verlag:

Battenberg Gietl Verlag GmbH,
Postfach 166, D-93128 Regenstauf
Lieferadresse:
Pfälzer Straße 11, D-93128 Regenstauf,
Tel. (+49) 94 02/93 37-0
Fax (+49) 94 02/93 37-24
E-Mail: info@battenberg-gietl.de
Internet: www.battenberg-gietl.de

Geschäftsführer:

Josef Roidl

Redaktion:

Dr. Rainer Albert (rainer.albert@battenberg-gietl.de)
Albert-M. Beck
Helmut Kahnt

Abonnementverwaltung/Einzelheftbestellung:

Battenberg Gietl Verlag GmbH,
Martina Singrün
Tel. (+49) 94 02/93 37-28
Fax (+49) 94 02/93 37-24
E-Mail: martina.singruen@battenberg-gietl.de

Anzeigenverwaltung:

Battenberg Gietl Verlag GmbH,
Sandra Penar
Tel. (+49) 94 02/93 37-18
Fax (+49) 94 02/93 37-24
E-Mail: sandra.penar@battenberg-gietl.de
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 1/2022.

Herstellung:

Regina Schindler
E-Mail: regina.schindler@battenberg-gietl.de

Satz und Layout:

Beiträge: Regina Schindler · Anzeigen: Stefan Birzer

Vertrieb:

Gesamtvertrieb In- und Ausland (Kiosk/BaBu)
IPS Pressevertrieb GmbH, Carl-Zeiss-Str. 5
53340 Meckenheim, Tel. 0 22 25/88 01-0

Verkaufspreise (inkl. MwSt.):

Einzelverkaufspreis: € 10,90
Abonnementpreis, jährlich: € 109,-
Abonnementpreis Ausland, jährlich: € 142,-
Abonnementpreis Luftpost, jährlich: € 153,-

Redaktions- und Anzeigenschluss für die März-Ausgabe:

26. Januar 2022

Erscheinungstermin für die März-Ausgabe:

23. Februar 2022

Die Abonnementgebühr ist jeweils im Voraus zu entrichten. Bei Nichterscheinen/-zustellung infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Nachlieferung/Rückerstattung gezahlter Bezugsgebühren. Für unverlangt eingeschickte Manuskripte und Abbildungsmaterial wird keine Haftung übernommen. Auktionsberichte nach den Angaben der Auktionshäuser. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Inhalt ohne Gewähr. Für den Inhalt der Anzeigen (auch Kleinanzeigen) ist ausschließlich der Inserent verantwortlich.

Copyright:

© 2022 für alle Beiträge bei
Battenberg Gietl Verlag GmbH.

Nachdruck jeder Art – auch Übersetzungen und Auszüge – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Gerichtsstand ist der Sitz des Verlags.



Im Würgegriff der Pandemie (II) Fortsetzung einer Leidensgeschichte

Die Leidensgeschichte setzt sich fort. Wir befinden uns weiterhin im Würgegriff der Pandemie. Wie lange, weiß niemand. Wie gehnt, sind in der Zwischenzeit die Würfel endgültig gefallen. Ende Januar 2022 findet in Berlin keine physische World Money Fair statt.

Bis die Sammler sich wieder persönlich an der World Money Fair treffen können, wird die Zeit weiterhin mit digitalen und virtuellen Aktivitäten überbrückt werden. Jetzt Prognosen zu stellen über den weiteren Verlauf der Pandemie ist sinnlos und unprofessionell. Eine Rückkehr zu digitalen und virtuellen Aktivitäten hat nun erste Priorität. Die bisherigen Erfahrungen mit digitalen und virtuellen Aktivitäten sind ja nicht schlecht, sondern, wie die bisherigen Erfahrungen gezeigt haben, durchaus positiv.

Eine digitale Messe ist für den 23. bis 28. Februar 2022 angesagt.

Gold bewährt sich ...

Finanzjongleure versuchen seit Monaten, Investoren mit Kryptowährungen aller Art wie Bitcoins mit mehr oder weniger Erfolg zu locken. Der Traum vom Reichtum über Nacht wird suggeriert. Es zeigt sich jedoch, dass der traditionelle Anleger die Risiken scheut und bewährte Alternativen sucht. Zu diesen Alternativen gehört Gold. Noch vor wenigen Jahren wurde von den Banken 5% Gold ins Portefeuille empfohlen. Physisches Gold natürlich, dazu gehören auch die Goldmünzen. Wer dieser Strategie treu geblieben ist, ist heute reich. Erinnerungen an Johann Wolfgang Goethe aus Faust I werden wach: „Nach Golde drängt, am Golde hängt doch alles“ und Goldfinger lässt grüßen.

Wie geht es weiter?

Das hängt wesentlich vom weiteren Verlauf der Pandemie ab. QUO VADIS, die lateinische Phrase mit der Bedeutung „Wohin gehst Du“ aus dem Johannesevangelium ist nach wie vor aktuell.

Ich wünsche allen Lesern der MünzenRevue Geduld und Zuversicht

Ihr

A.-M. Beck
Gründer und Ehrenpräsident
World Money Fair

IN DIESEM HEFT

Sebastian Steinbach:

Teil 20

**Kaiser – Krieger – Kathedralen
Das Mittelalter im modernen Münzbild:
Italien. 500 Lire 1992 „500. Todestag von
Lorenzo de' Medici (1449–1492)“ –
Ein skrupelloser Förderer der schönen Künste**
Seite 43

Dietmar Kreuzer:

Teil 48

**Schatzsucher
Das Silber
von Grouville**



Seite 61

Helmut Caspar:

**Hamburg belebte 1873
sein altes Münzrecht.
Gearbeitet wurde nach einer
strengen Fabrikordnung**

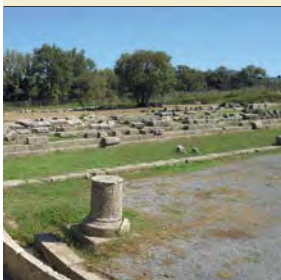


Seite 140

Helmut Caspar:

**Betrug mit „Roten Seufzern“
Herabsetzung von Schrot und Korn bei Münzen
war ein anrühiges Mittel zur Geldbeschaffung**

Seite 150



Burkhard Traeger:

**Der Arkadische Bund
Ein kurzlebiges demo-
kratisches Experiment im
4. Jahrhundert v. Chr.**

Seite 155



ZUM TITELBILD:

Während seines nur achtjährigen Bestehens hat der Arkadische Bund in Megalopolis sowohl Silbermünzen als auch Bronzenominale ausgegeben, wobei für die Prägung von Stateren einer der größten Künstler der Spätklassik verpflichtet wurde, der eines der bedeutendsten Meisterwerke der peloponnesischen Münzkunst schuf. Lesen Sie dazu auf S. 155. 2022 emittiert Deutschland eine 20-€-Silbermünze „1200 Jahre Kloster Corvey“, die Bastian Prillwitz gestaltete. Die Bildseite belegt eindrucksvoll die unterschiedlichen Facetten der 1200-jährigen Geschichte Corveys. Lesen Sie dazu auf S. 14.

RUBRIKEN

EDITORIAL 3

IMPRESSUM 3

LESERBRIEFE 6

WISSENSWERTES

 Kurz notiert 10

 Gewinnspiel: Mein schönstes Titelbild! 16

 Wer sucht, der findet – zumindest wenn er online die Augen offen hält 18

 Eine seltene Augsburgische Zwitter-Ratsmedaille 1612/1614 Jürgen Weise 20

 Schwere Goldmünzen. Eine besondere Gabe für besondere Menschen 22

 Wer war Friedrich der Weise? 26

BRIEFE AUS BERLIN 30

MEDAILLENKUNST im 21. Jahrhundert 33

ABO- UND BUCHBESTELLKARTEN 35/36

DIE WELT DER MÜNZEN – Norwegen 37

EDELMETALL-BAROMETER 42

AUKTIONEN 48

Hartplaste-Etuis für DDR-Umlaufmünzen Klaus Priebe 67

NUMISMATISCHER FÜHRER 125

TERMINE 128

MÜNZGESCHICHTEN – Einer der schlimmsten Verräter.
Aureus des Cassius (Albert 1514, Crawford 499/1) Rainer Albert 133

Außergewöhnliche Gepräge Michael Kurt Sonntag 134

KLEINANZEIGEN 137

NEUHEITEN 143

PREISLISTEN 159

FACHLITERATUR 160

KREUZWORTRÄTSEL 163

INSERENTENVERZEICHNIS 163

BEWERTUNGEN

Die Münzen Deutschlands ab 1919 inkl. DDR 69

Die Euro-Prägungen Deutschlands 94

Die Euro-Prägungen von Andorra bis Litauen 96

2-Euro-Sondermünzen 108

Die Münzen Österreichs 113

Die Münzen der Schweiz 121



Im Zeitschriften- und Bahnhofsbuchhandel und in allen Pressefachgeschäften mit dem „BLAUEN GLOBUS“ können Sie **MünzenRevue** kaufen oder bestellen.

ANZEIGENSCHLUSS
für die März-Ausgabe
ist der **26. JANUAR 2022**

ERSCHEINUNGSTERMIN
für die März-Ausgabe
ist der **23. FEBRUAR 2022**

ANKAUF VON MÜNZENSAMMLUNGEN

Münzen zu verkaufen ist Vertrauenssache.

Nunmehr seit 30 Jahren sind wir Ihr seriöser und fairer Ansprechpartner bezüglich Münzenankauf.

Wer sich von seiner Sammlung trennen will, möchte auch einen angemessenen Preis erhalten. Diesen Grundsatz haben wir uns zur Basis gemacht und bürgen dafür mit unserem Namen. Alle Münzen aus Ihrer Sammlung werden von uns korrekt bewertet. Sind Sie mit unserem Angebot einverstanden, so wird Ihnen der entsprechende Betrag ohne langwierige Abrechnungsformalitäten und ohne Abzüge sofort ausbezahlt. **Größere Sammlungen übernehmen wir auf Wunsch auch an Ihrem Wohnort.** Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel. 0 23 27 / 5 60 81 76

Fax 0 23 27 / 5 60 81 74

E-Mail: info@muenzen-dylla.de · www.ma-shops.com/dylla

Ständig gesucht, bitte anbieten:

- Altdeutschland und Ausland ab 1600
- Taler nach Thun
- Kaiserreich (Gold & Silber)
- Nebengebiete / Kolonien
- moderne Weltmünzen
- Silber- und Goldmünzen
- BRD
- DDR
- Osteuropa
- Weimarer Republik
- 3. Reich
- Anlagemünzen

Gerhard H. Dylla Münzenhandel

Karl-Arnold-Straße 17 · D-44869 Bochum

Tel. (0 23 27) 5 60 81 76 · Fax (0 23 27) 5 60 81 74



Mitglied im Berufsverband des Deutschen Münzenfachhandels

Die Online-Magazine für Münzen- und Geldscheinsammler



MUENZEN-ONLINE.COM

GELDSCHEINE-ONLINE.COM

MELDEN SIE SICH FÜR UNSERE NEWSLETTER AN!

Leserbriefe



Viel Lob und eine Idee

Die Artikel im Novemberheft der MünzenRevue waren wieder ausgesprochen spannend zu lesen. Von den geheimnisumwitterten Auslandsaufträgen der DDR-Münzprägstätte hatte ich zuvor noch nie etwas gehört. Die „Schatzsucher“ lese ich immer zuerst. Sie erinnern mich an meine Jugendzeit, in der ich als Leseratte auf der Jagd nach verlorenen Schätzen war. Heute bekomme ich beim Lesen nebenbei Infos über seltene Gold- und Silbermünzen. Die letzte Folge mit dem Streit über die Eigentumsrechte zwischen einer amerikanischen Beratungsfirma und der spanischen Regierung war fast so spannend wie ein Krimi. Die neu einsetzende Reihe über bedeutende Kriminalfälle ist auch eine gute Idee. Wissen über Währung und Münzen, verpackt in eine spannende Handlung, wo bekomme ich so etwas sonst geboten? Im Internet jedenfalls nicht!

Etwas dröge sind allerdings die Bewertungslisten, die jedes Mal einen bedeutenden Teil des Heftes umfassen. Warum stellen Sie diesem Teil nicht eine redaktionelle Seite voran, die über die bedeutsamsten Änderungen und Trends informiert? Seit beinahe zwei Jahren gibt es kaum Messen und Sammlertreffen. Die Gespräche mit Händlern und anderen Sammlern fehlen mir. Gerne würde ich daher in der MünzenRevue lesen, welche Sammelgebiete und Münzen mit massiv steigenden Preisen im Kommen sind und welche im Gehen. *Herzliche Grüße nb*

Ein glücklicher Zufall wollte es, dass die im vorstehenden Leserbrief geäußerte Idee bei einem kleinen Meeting mit Sammlern durchgesprochen werden konnte. Fast allen war noch präsent, dass bei einer Leserbefragung etwas mehr als die Hälfte für ein Beibehalten der Bewertungslisten im gewohnten Umfang votierte. Vor diesem Hintergrund entstand das nachfolgende Meinungsbild:

Eine solche Kommentarseite kann man sparen, da es bei Münzen im Grunde genommen nur zwei Kriterien gibt, auf die man immer achten sollte. Das sind Erhaltung und Seltenheit. Die einzigen Trends, die sich über die Jahre bewahrt haben, lauten folglich: Gut erhaltene Münzen steigen, sehr gut erhaltene noch mehr, und absolute Spitzenqualitäten in Stgl. oder PP gehen durch die Decke. Mäßige Erhaltungen bringen mäßige Preise. Seltene Münzen sind ebenfalls immer gesucht. Zudem reicht ein Blick in den Jaegerkatalog, um festzustellen, dass es sowohl beim Reichskleingeld (1 Pfennig bis 1 Mark) als auch bei den Reichsilbermünzen (2 Mark bis 5 Mark) ebenso wie bei den Reichsgoldmünzen Spitzenstücke und Spitzenpreise gibt. Das gilt auch für die Weimarer Republik, die Bundesrepublik, die DDR und die Kolonien und Nebengebiete.

Kein Gebiet ist nur Gewinner oder nur Verlierer. So gibt es beispielsweise Proben von DDR-Münzen die aufgrund ihrer Seltenheit heute locker 10.000 bis 25.000 Euro bringen. Die Frage, die sich daran

aber anschließt, lautet: Soll ich nun deswegen DDR sammeln?

Betrachtet man die Sache allerdings aus einem anderen Blickwinkel, dann kreierte man selbst „neue Trends“: eine Münze mit Goethe aus der Weimarer Republik, eine aus der BRD und eine aus der DDR ergeben eine gänzlich andere Betrachtungsweise, weil man in diesem Falle deutsche Kultur sammelt und nicht nur isolierte Raritäten.

„Die Trends“ gibt es schon deshalb kaum, weil es in allen Sammelgebieten interessante und begehrte Stücke gibt.

Euromünzen sammeln?

Hallo Redaktion,

hier mal ein Leser-Feedback, wie unsereins über Euromünzen denkt ...

Seit es diesen „Euro-Münzen-Gedenkschrott“ gibt, habe ich damit aufgehört zu sammeln. Das war auch gut so, denn Wertsteigerungen sind eh nicht in Sicht, wie es sich ja im Laufe der Zeit auch bestätigt hat. Es gibt einfach zu viel davon. Auf Münzbörsen stelle ich immer wieder fest, dass das viele Sammler noch nicht mitbekommen haben.

Es gibt viel schönere Alternativen zu „Euro-Münzen“ mit wertlosem Plastikring. Eine echte Alternative dazu wären z. B. das Städtenotgeld aus den 1920er Jahren oder Porzellan-Spielsteine aus Thailand. Da hat man sich damals noch echte Gedanken über die Motive gemacht und für den Sammler sind dort noch echte

Wertsteigerungen in den nächsten Jahren zu erwarten, obwohl diese vom Material her auch genau so wertlos sind wie die Euro-Münzen.

So etwas sollten Sie vielleicht Ihren Lesern mal als Alternative vorstellen. Das ist bestimmt viel interessanter zu lesen als den „Plastikring“ beim neuen Euro zu erwähnen.

MfG Chr. H.

Für diese entschiedene Positionierung kann man nur danken – aber man muss sie nicht teilen. Soll man z. B. Sammelgebiete danach suchen, wie sich die gesammelten Objekte in ein paar Jahren wertmäßig vermutlich (!) entwickeln? Oder soll man ein Sammelgebiet pflegen, weil einen die Zeit, das Thema, die Machart oder sonst was daran interessiert?

Man kann z. B. Euro-Münzen eines Landes sammeln, weil man zu diesem Land eine besondere Beziehung hat. Oder man sammelt sie nach Themen. Man kann insbesondere 2-Euro-Münzen sammeln, weil die weit überwiegend tatsächlich für den Bargeldumlauf geprägt werden, also „echte“ Münzen sind. Und es gibt viele andere Gründe, warum man Euros mit Freude und Gewinn sammeln kann.

Alles, egal wie materiell wertvoll oder wertlos es ist, kann geliebtes Sammelobjekt sein. Alles, was man ohne Bezug anhäuft, ist kein Sammelobjekt und mag einem als wertloser Schrott vorkommen. Der entscheidende Punkt ist wohl, ob man als Sammler oder als Anleger tätig wird. Eine Vermischung der beiden Motivationen birgt die Gefahr der Enttäuschung in sich. Oder was meinen Sie?

SILBERMÜNZE „ASIEN – STÄRKE DES TIGERS“

IM JAHR DES TIGERS

©Mike Liu - stock.adobe.com



MIT
KRISTALLEN
VON
SWAROVSKI®



Seine feuerfarbenen Augen, gefertigt aus Kristallen von Swarovski®, strahlen vor Lebenskraft. Der Tiger hat keine natürlichen Feinde, aber viele Verehrer. Seit Urzeiten bewundern die Menschen Asiens seine Schönheit und seine Stärke. Der Tiger: Ein mythisches Wesen, das Kraft besitzt und Kraft gibt. **MÜNZE ÖSTERREICH – ANLEGEN. SAMMELN. SCHENKEN.**

ÖSTERREICH
DEUTSCHLAND

www.muenzeoesterreich.at www.schoeller-muenzhandel.at
www.emporium-hamburg.com www.historia-hamburg.de www.mdm.de www.anlagegold24.de www.deutschermuenzexpress.de

ABONNENTEN PROFITIEREN

Gutschein für die World Money Fair

Hier sollte er sein, der Gutschein für einen verbilligten Eintritt in die World Money Fair, die ultimative Münzenmesse, die niemand, der sich für Numismatik interessiert, auslassen kann, die die Maßstäbe setzt und die Kontakte ermöglicht, die zeigt, was Numismatik in ihrer ganzen Breite ist. Aber kurz vor Weihnachten musste die Messeleitung das coronabedingte Aus für die WMF 2022 mitteilen.

Stattdessen wird es im Februar wieder die *World Money Fair #DigitalFair* geben, die beim ersten Mal so positiv überraschte.

Aber weil die *World Money Fair* eine Institution ist, sollte man sie in ihrer interessanten Geschichte kennen. Man kann mit Fug und Recht feststellen, dass das heutige Münzensammeln in seinen verschiedenen Formen inklusive der Sammlerprägungen maßgeblich von der WMF mitgeformt wurde.

Abo-Treue-Gutschein Ausgabe Februar 2022

Albert M. Beck:
Die Geschichte der World Money Fair

Sie erhalten dieses Buch für nur 19,90 € statt 29,90 € (versandkostenfrei im Inland).
Sie sparen also 10,00 € gegenüber dem Normalpreis. **10,- gespart!**



Sie können Ihre Bestellung binnen 14 Tagen ab Erhalt der Ware, durch Mitteilung an den Verlag in Textform oder durch Rücksendung widerrufen. Es genügt die entsprechende Absendung eines Briefes zum Verlag. Sie müssen ein Selbstverständnis, die Waren an uns zurückzugeben und eventuelle gegenseitige Nutzungs- oder Rücksendungsbedingungen der Ware, die nicht ausschließlich durch die Haftung der Sache entstehen und eventuelle Sonderregelungen der Vertriebsstellen feststellen. Die weiteren Geschäftsbedingungen finden Sie ausführlich in jedem Heft im entsprechenden Beitrag zum Gutschein.

Gültig bis 31. März 2022 bzw. solange der Vorrat reicht!

Die ersten 40 Jahre der World Money Fair, die prägenden Jahre mit maßgeblichen Weichenstellungen, hat der Mann beschrieben, der sie mit Sicherheit am besten kennt, weil er die WMF gegründet, geführt und entwickelt hat, Albert M. Beck. Und dieses umfassende bebilderte Buch bietet der Battenberg Gietl Verlag den MünzenRevue-Abonnenten zu exklusiven Bedingungen an: 19,90 Euro statt 29,90 Euro und obendrauf noch kostenloser Versand im Inland! Schlendern Sie mit diesem Buch durch die World Money Fair!

Und im nächsten Monat gibt es wieder einen Treue-Gutschein, denn:
Abo lohnt sich – Monat für Monat

BEDINGUNGEN FÜR DEN GUTSCHEIN

Der Gutschein kann nur beim Battenberg Gietl Verlag eingelöst werden. Er besitzt keinerlei Gültigkeit im übrigen Buch-, Münz- oder Fachhandel. Eine Kombination mit anderen, bereits laufenden oder abgelaufenen Aktionen ist nicht möglich, ebenso kann der Gutschein nicht rückwirkend eingelöst werden. Der Gutschein begründet kein gesondertes Guthaben. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Voraussetzung für die Einlösung eines Gutscheines ist ein vollständig bezahltes und aktives Abonnement der Zeitschrift „MünzenRevue“. Der Gutschein hat keinen Marktwert, ist nicht übertragbar und darf nicht verkauft werden. Bei der Vergabe der Vergünstigungen und Sonderzuwendungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es handelt sich um keine öffentliche Form der Lotterievergabe und kommt nur dem Treueverhältnis der Abonnenten von „MünzenRevue“ zugute, die am 1. Januar ein ungekündigtes Abonnement mit dem Battenberg Gietl Verlag hatten.

Anzeigen

Gratispreisliste

mit folgendem Inhalt:

Schweiz

Bundesmünzen, Schützentaler und Schützenmedaillen, Gedenkmünzen, Kantonsmünzen, Schulprämien, Banknoten und historische Medaillen.

Deutschland

vor 1871, von Aachen bis Würzburg, Kaiserreich, Weimar, 3. Reich, Bundesrepublik, Gedenkmünzen und historische Medaillen.

Ausland

Münzen, Medaillen und Banknoten von Afghanistan bis Zimbabwe, antike Münzen.

Ladenöffnungszeiten: Mo. 13.30 – 17.45 Uhr,
Di. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 17.45 Uhr,
Sa. 8.00 – 16.00 Uhr



**Münzenstube
Thun**

Werner Kummer & Martin Ambühl
Obere Hauptgasse 61 · CH-3600 Thun
Telefon 0041 (0) 33/22 87 44
Fax 0041 (0) 33/22 83 87

N. NUMISCORNER.COM

**300 000 ARTIKEL
ZUM AUFBAU IHRER SAMMLUNG !**



**RABATT-CODE
5%
NUMISCORNERXMUENZENREVUE**



Teutoburger Münzauktion GmbH

Auktionen 142 und 143

28.2. bis 4.3.2022

Münzen, Medaillen,
Orden, Militaria,
Uhren, Schmuck, etc.
U.a. Serien GOLD,
Löser, Taler,
Renaissancemedailen



Sonderkatalog:
Briefmarken
Banknoten

Zusätzlich LIVE-BIETEN im Internet für alle Lose!

JETZT KATALOG BESTELLEN!

Brinkstrasse 9 33829 Borgholzhausen
Tel.: 05425-930050 Fax: 05425-930051
info@teutoburger-muenzauktion.de
www.teutoburger-muenzauktion.de

Kurz notiert ...



Sammler- und Gedenkmünzen – Jahresprogramm 2023

Der Bundesminister der Finanzen hat die Themen für die Sammler- und Gedenkmünzen des Jahres 2023 gebilligt. Drei neue Serien werden im Bereich der 2-Euro-Gedenkmünzen, der 50-Euro-Goldmünzen und der 100-Euro-Goldmünzen starten. Besondere Highlights sind die vier teilkolorierten Münzen aus der Serie „Wunderwelt Insekten“ sowie die Goldmünze zu einem Meisterwerk von Johann Wolfgang von Goethe.

Im Jahr 2022 endet nach 16 Jahren die 2-Euro-Münzserie „Bundesländer“ mit der Ausgabe „Thüringen“. Diese erfolgreiche Reihe wird ab 2023 mit einer Folgeserie fortgesetzt. Den Auftakt macht die 2-Euro-Gedenkmünze „Hamburg“ mit dem Motiv der Elbphilharmonie.

Die neue Serie „Deutsches Handwerk“ würdigt eine Auswahl der für Wirtschaft und Gesellschaft wichtigen Handwerksberufe. 2023 beginnt die Serie mit der 50-Euro-Goldmünze „Ernährung“.

Die 100-Euro-Goldmünze „Faust (Goethe)“ bildet den Auftakt der neuen Serie „Meisterwerke der deutschen Literatur“. Die Serie würdigt besondere literarische Werke aus Deutschland. Die 2022 begonnene 5-Euro-Serie „Wunderwelt Insekten“ wird 2023 mit vier teilkolorierten Münzen fortgesetzt: „Siebenpunkt-Marienkäfer“, „Schwalbenschwanz“, „Rostrote Mauerbiene“ und „Gebänderte Prachtlibelle“. Bis 2024 werden im Rahmen der Serie insgesamt neun teilkolorierte Münzen ausgegeben.

Zu Weihnachten erscheint die dritte Münze aus der Serie „Weihnachten“ in sogenannter Tellerprägung: Die 25-Euro-Feinsilbermünze „Weihnachten - Erzgebirgischer Schwibbogen“. Die Münze ist dem traditionellen Weihnachtsschmuck gewidmet, der seit über 80 Jahren weltweit Innen- und Außenräume schmückt.

Mit der Ausgabe der 20-Euro-Sammlermünze „Hans im Glück“ endet 2023 die beliebte Serie „Grimms Märchen“.

Emission	Serie	Laufzeit der Serie
2-Euro-Gedenkmünzen		
Hamburg (Elbphilharmonie) 1275. Geburtstag Karl der Große	Bundesländer II	2023 bis 2038
5-Euro-Sammlermünzen		
Siebenpunkt-Marienkäfer	Wunderwelt Insekten	2022 bis 2024
Schwalbenschwanz	Wunderwelt Insekten	
Rostrote Mauerbiene	Wunderwelt Insekten	
Gebänderte Prachtlibelle	Wunderwelt Insekten	
10-Euro-Sammlermünze		
Feuerwehr	Im Dienst der Gesellschaft	2022 bis 2026
20-Euro-Sammlermünzen		
Hans im Glück 100. Geburtstag Vicco v. Bülow (Loriot) 400 Jahre Rechenmaschine von Wilhelm Schickard 125. Geburtstag Bertolt Brecht	Grimms Märchen	2012 bis 2023
25-Euro-Sammlermünze		
Erzgebirgischer Schwibbogen	Weihnachten	2021 bis 2025
20-Euro-Goldmünze		
Steinbock	Rückkehr der Wildtiere	2022 bis 2027
50-Euro-Goldmünze		
Ernährung	Deutsches Handwerk	2023 bis 2027
100-Euro-Goldmünze		
Faust (Goethe)	Meisterwerke der deutschen Literatur	2023 bis 2030

20. Neumarkter Weihnachtstaler

Der Weihnachtstaler 2021 des Münzvereins Neumarkt ist der Steinbergkapelle „Zum gegeißelten Heiland“ zum 250-jährigen Jubiläum (1771–2021) gewidmet. Steinberg liegt circa einen Kilometer von der Pfarrkirche St. Ägidius in Pelchenhofen entfernt.

Bereits im Jahre 1771 wurde ein Holzbild zur Verehrung des gegeißelten Heilands an einem Baum angebracht. Als die Obrigkeit den Baum fällen ließ, errichtete die Bevölkerung an dieser Stelle eine Holzkapelle. Hier fanden die Menschen Trost und Heil bei Gebrechen. Beim Kirchenpatrozinium der Steinbergkapelle am 1. Sonntag im Juli finden sich noch heute die Pfarrangehörigen von Pelchenhofen und die des Nachbarortes Lippertshofen hier ein und feiern gemeinsam Gottesdienst.



Der 20. Neumarkter Weihnachtstaler zeigt die etwas in Vergessenheit geratene Steinbergkapelle „Zum gegeißelten Heiland“. 999er Silber, 20 g, 53 Euro (plus Porto), Prägung durch die Medaillenfirma Siegfried Gallas aus Braunsbedra, Bezug: Tel. 091 81/61 65 oder www.muenzverein-neumarkt.de

Minister würdigt Liebenstein-Gesellschaft

Der rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz hat in Koblenz neue Sozial- und Kulturprojekte der Liebenstein-Gesellschaft sowohl in seiner Eigenschaft als Schirmherr der Friedenskinder e.V. Koblenz wie auch als für die Landesarchäologie zuständiges Kabinettsmitglied begrüßt.

Für den Sozialbereich nahm Lewentz eine bedeutende Spende für die Friedenskinder entgegen. Im Kulturbereich initiierte Minister Lewentz gemeinsam mit den für das Rheinland (Dr. Claudia Klages) und Rheinland-Pfalz (Dr. Ralf Fischer zu Cramburg) zuständigen Mitgliedern der Numismatischen Kommission eine erweiterte Zusammenarbeit in der Münzfundpflege. Konkret werden sich das Bonner Landesmuseum und die Bodendenkmalpflege des LVR sowie der Rheinische Verein ab diesem Jahr der Publikationsreihe MFRP im Numismatischen Nachrichtenblatt (NNB) anschließen und hier auch Münzen aus dem nördlichen Rheinland vorstellen.



Der rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz (rechts), Claudia Klages, Ralf Fischer zu Cramburg bei der Spendenübergabe

19. Mittelalterkolloquium

Der Freundeskreis Mittelalternumismatik muss das 19. Kolloquium coronabedingt erneut verschieben. Nach der neuen und hoffentlich endgültigen Planung findet das Treffen nun am **21. Mai 2022** statt. Ort, Programm und Zeitablauf bleiben dabei unverändert. Die Teilnehmergebühr beträgt 15 Euro (inkl. Imbiss).

Informationen und Programm bei Alfred Knoke, Tel. 0172/2 13 24 85 und 03 91/7 39 99 12, E-Mail: alfred.knoke@fundamenta.info

Anzeige

VERSTEIGERUNGEN

MÜNZEN, MEDAILLEN UND ANLAGEGOLD
aus allen Teilen der Welt und von der Antike bis zur Neuzeit

BERATUNG

SCHÄTZUNG

VIA GmbH
Mag. Raphael S. Hiltbrunner

Habsburgergasse 6-8 | Top 17 | 1010 Wien | Österreich
TELEFON: +43 (0) 1 532 36 19 | E-MAIL: office@via-numismatic.com
HOMEPAGE: WWW.VIA-NUMISMATIC.COM

ANKAUF UND VERKAUF

World Money Fair 2022 abgesagt

Die World Money Fair, die Ende Januar 2022 in Berlin stattfinden sollte, wurde kurz vor Weihnachten coronabedingt abgesagt. Stattdessen wird im Februar wieder die World Money Fair #DigitalFair durchgeführt. Sie hat beim ersten Mal sehr positiv überrascht. Die Sammler haben die digitale Messe wirklich angenommen. Und weil es ein völlig neues Medium ist, gab es auch viele neue – vor allem internationale – „Besucher“, die sonst in Berlin nicht dabei gewesen wären. Aber natürlich wird auch schon an der nächsten Präsenz-Messe in Berlin gearbeitet.

Mehr unter www.worldmoneyfair.de

Bedrohte Art: Der Braunbär

Die Bildseite zeigt einen Braunbären in einer von Bergen begrenzten Stepplandschaft n. r. Im Vordergrund Spuren der Bärenpatzen, im Hintergrund fliegende Vögel; die obere Hälfte des Bären ist extrem vertieft und zeigt eine farbige Darstellung einer unberührten Berglandschaft. Auf der Bärenpatze im Vordergrund die Jahreszahl 2021.



Mongolei, 1000 Togrog 2021, 999er Silber, 2 Unzen, 50 mm. Proof. Auflage 999 Ex. Spezielle Technik: smartminting® (Ultra High Relief), kombiniert mit partiellem Farbauftrag. B. H. Mayer's Kunstprägestalt, München

China, Pattern Silver Dollar 1928, NGC-zertifiziert

Der China Pattern Silver Dollar von 1928, den Numismatic Guaranty Company™ (NGC) mit MS 62 zertifizierte, erzielte in der Hongkong World Coins Signature Auction von Heritage Auctions vom 11. bis 13. Dezember 2021 2,16 Millionen US-\$.

Ein Pattern (Probe) ist eine Münze mit einem vorgeschlagenen Design, und diese hier zeigt Zhang Zuolin, auch bekannt als der „Mukden Tiger“. Der Kriegsherr der Mandschurei errang im Juni 1927 die Präsidentschaft und regierte knapp ein Jahr lang, bevor er von der Macht vertrieben und ermordet wurde.



FASZINATION MÜNZENSAMMELN

Mit gewohnt kompetenten und reich bebilderten Beiträgen und Informationen zu allen wichtigen und beliebten Sammelgebieten, inkl. 6-seitigem Bewertungsteil zu Münzen aus der BRD.



Format 19 x 26 cm
48 Seiten



Sammeln
**battenberg
gietl verlag**

Battenberg Gietl Verlag GmbH
Postfach 166 · 93122 Regensburg · Tel. 0 94 02/93 37-0 · Fax 0 94 02/93 37-24
E-Mail: bestellung@battenberg-gietl.de · www.battenberg-gietl.de

PREHISTORIC LIFE

VII. AUSGABE: GIGANTOPITHECUS

Nur 10.000
Exemplare !



Silber: 20 Francs / 1 oz (31,1 g) Silber (999/1.000) / Stempelglanz
Gold: 100 Francs / 0,5 g Gold (999,9/1.000) / Polierte Platte

I. AUSGABE:

II. AUSGABE:

III. AUSGABE:

IV. AUSGABE:

V. AUSGABE:

VI. AUSGABE:





Immermannstr. 19
40210 Düsseldorf



Tel.: 0211-36780 0
Fax: 0211-36780 25



MÜNZHANDLUNG RITTER DÜSSELDORF

ANKAUF

Ankauf von Münzen aus allen Zeiten
zu marktgerechten Preisen

Ganze Sammlungen
Gute Einzelstücke
Goldmünzen aller Zeiten
Direkter Ankauf und sofortige Auszahlung
Abnahme Ihrer gesamten Sammlung
Begutachtung Ihrer Sammlung vor Ort

MÜNZEN UND MEDAILLEN VON DER ANTIKE BIS ZUR GEGENWART



VERKAUF

Grosser Online-Shop mit über 10.000 Artikeln
aus der Welt der Numismatik
Kostenlose Sonderlisten für Ihr Sammelgebiet
Professionelle Fehllistenbearbeitung

Alle Angebote im

ONLINE-SHOP

www.muenzen-ritter.de



SEIT 1968

BERATUNG

Kostenlose Beratung durch unsere Fachnumismatiker
Insgesamt 100 Jahre gesammelte Berufserfahrung
Vereidigte Sachverständige im Haus
Professionelle und persönliche Hilfe beim Aufbau / Verkauf Ihrer Sammlung



Jetzt gratis Lagerliste anfordern!



Service-Telefon

+49 (0)211-36780 15



Ihre kompetente Fachhandlung
in allen Fragen der Numismatik

E-Mail: info@muenzen-ritter.de / Fax: +49 (0)211-36780 25